

raums im Keller aufgebaut. Das Interesse wurde erstmals auf eine Probe gestellt – doch den Kindern war es egal in warmen Kleidern mit der Eisenbahn zu spielen. Sophie war damals acht Jahre und Simon sechs Jahre alt.

### Kein Budget ...

Wer denkt bei den heutigen Preisen für eine Lokomotive noch an ein Spielzeug? Einem Familienvater wachsen graue Haare bei der Vorstellung, seine Kinder möchten verständlicherweise mit modernem Rollmaterial spielen, das sie von den Zugfahrten kennen, und nicht mit dem alten Material aus der verstaubten Kiste des Vaters. Auch die Vorstellung, es müsste das aktuelle Gleismaterial und natürlich Digitaltechnik zum Zuge kommen, reisst gedanklich ein Loch ins Familienbudget. Doch waren wir vor vierzig Jahren nicht auch glücklich mit den analog gesteuerten Modellzügen, die über die Blechgleise ratterten?

Erst das Eintauchen in die unendlichen Weiten von ebay, eröffnete uns schliesslich ganz neue Horizonte. Denn dort – und natürlich auf Modellbahnbörsen – kann die alte Technik sehr preiswert erworben werden. Auf eBay finden sich übrigens ganz viele faire Angebote zum «sofort Kaufen», denn das Bieten auf einer Auktion und der damit verbundene Nervenkitzel ist nicht jedermanns Sache. Ein seriöser Verkäufer erreicht eine positive Beurteilung zwischen 99 und 100%, und darauf sollte man unbedingt achten.

Konkret: Die Ausgaben belaufen sich pro Jahr auf ca. 1000 Franken bzw. 80 Franken pro Monat, ohne Rollmaterial, das teilweise vorhanden ist und andernfalls – erspart oder zu Weihnachten gewünscht werden kann.

### ... und Platz

Das kennen wir bereits, denn die Platzdiskussion ist so alt wie die Modelleisenbahn selbst! Falls die Modellbahnanlage nicht dauerhaft aufgestellt werden soll, gibt es verschiedene Möglichkeiten wie klappbare oder an Seilen aufziehbare Platten. Allerdings erfordern diese vor jedem Spiel ein mehr oder weniger grosser Aufwand zum Einrichten, der gegebenenfalls noch die Hilfe der Eltern erfordert. Wenn immer möglich, sollte eine Modellbahn «Plug and Play» ermöglichen – also Kabel stecken und losfahren!



Gut 14 Quadratmeter misst das Kinderzimmer und ein grosser Teil der Modellbahn steht platzsparend unter dem Hochbett.



Der Anlagenschenkel unter dem Bett im Detail. Ein sauberer Abschluss beruhigt das Zimmer optisch.



Der bewegliche Anlagenschenkel beherbergt lediglich das eine «Ende» des Hundeknochens und ist elektronisch bewusst einfach gehalten um die Anschlüsse nicht zu komplizieren.